

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES KURATORIUMS DER KINDERTAGESSTÄTTE BÖSDORF**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 21. Mai 2013  
im Gemeindebüro Kleinmeinsdorf  
von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 8

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 6.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Joachim Schmidt als Vorsitzender	Frau Gudrun Dumoulin <i>-Kirchengemeinde Plön-</i> Herr Bernd Tode <i>-Kirchengemeinde Plön-</i>
GV'in Bianca Sievers GV Engelbert Unterhalt	Frau Katharina Sternberg <i>-Leiterin Kindertagesstätte-</i>

b) nicht stimmberechtigt: GV Dieter Westphal  
Protokollführerin: Frau Splettstößer, Amt Großer Plöner See

---

Es fehlten entschuldigt: GV Michael Böhm  
Pastor Ulrich Gradert

---

Die Mitglieder des Kuratoriums der Kindertagesstätte Bösdorf waren durch Einladung vom 08.05.2013 zu Dienstag, 21. Mai 2013 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Das Kuratorium war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 13. November 2012
2. Bericht aus der Kindertagesstätte -*Frau Sternberg trägt vor*-
3. Jahresabschluss 2012
4. Abschlagzahlungen, Änderungskündigung
5. Elternbeiträge
6. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Niederschrift vom 13. November 2012**

Die Niederschrift vom 13. November 2012 wird mit folgender Änderung gebilligt:

**TOP 2 / letzter Satz:** Herr Tode verweist auf die Möglichkeit, den evangelischen Kindergarten in der Stadt Plön bei Bedarf für zwei Ferienwochen in den Sommerferien zu nutzen.

*Anmerkung zu TOP 4:*

*Herr Tode erkundigt sich, ob das klärende Gespräch zwischen den Verwaltungen stattgefunden hat.*

*Herr Bürgermeister Joachim Schmidt und Herr Tode wünschen weiterhin ein klärendes Gespräch zwischen den Verwaltungen bezüglich der Abschlagszahlungen.*

**TOP 2****Bericht aus der Kindertagesstätte** -Frau Sternberg trägt vor-

Die Kindertagesstättenleiterin, Frau Sternberg, berichtet über folgende Bereiche aus der Kindertagesstätte:

- aktuelle Gruppenbelegung mit der Belegung zum Stand 01.06.2013
- voraussichtliche Gruppenbelegung ab dem 01.08.2013
- Prognose zur Gruppenbelegung ab August 2014 (*Anlage*).

*Hinweis zur Gruppenbelegung ab dem 01.08.2013:*

*Alle Kindergartenanmeldungen konnten für das nächste Kindergartenjahr ab dem 01.08.2013 berücksichtigt werden.*

**Kenntnisnahme****TOP 3****Jahresabschluss 2012****Beschluss:**

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**Kenntnisnahme****TOP 4****Abschlagzahlung, Änderungskündigung****Beschluss:**

Zu dem am 01.01.2009 in Kraft getretenen Vertrag zwischen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön und der Gemeinde Bösdorf über den Betrieb der Ev.-Luth. Kindertagesstätte Bösdorf in Oberkleveez soll vor einer möglichen Änderungskündigung in einem gemeinsamen Gespräch zwischen dem Träger der Kindertagesstätte, der Gemeinde Bösdorf, der Kirchenkreisverwaltung und dem Amt Großer Plöner See über folgende Neuformulierung des § 6 (Betriebskosten) Punkt 5 gesprochen werden:

Die Höhe der Raten richtet sich nach den durchschnittlichen endgültigen Rechnungsergebnissen der Jahresabschlüsse für die Ev.-Luth. Kindertagesstätte Bösdorf in Oberkleveez aus den letzten drei Jahren. Die erste und zweite Ratenzahlung richtet sich nach der Vorjahreshöhe und wird nach Erstellung und Vorlage des Vorjahresabschlusses angepasst.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 5****Elternbeiträge**

- Durchführung eines Gespräches mit der Kindertagesstättenleitung, Frau Sternberg, Herrn Schwarten von der Amtsverwaltung und Frau Donau von der Kirchenkreisverwaltung; hier: gewünschter Kostendeckungsrahmen 25 % bzw. 30 %
- nächste Kuratoriumssitzung am 30. Juli 2013
- Sitzung des Kindergartenbeirates Anfang September
- Beschlussfassung in einer Gemeindevertretersitzung nach der Sommerpause

**Beschluss:**

Es ist nach dem anliegenden Vorschlag der Verwaltung vorzugehen (*Anlage*).

**dafür: 6      dagegen: 0      Enthaltungen: 0**

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt informiert über die Schülereinweisungsfahrt am 02. August 2013 um 14:00 Uhr.

**Kennntnisnahme****TOP 6****Anfragen**

- Frau Sternberg spricht die geplante „Fahrbahn“ auf dem Außengelände an. Sie wird in den Sommerferien durch den Gemeindearbeiter eingerichtet.
- Frau Sternberg informiert darüber, dass das Qualitätshandbuch kurz vor der Fertigstellung ist. Die Zertifizierung wird Anfang 2014 durchgeführt und wird ca. 800 – 900 Euro kosten.
- Herr Bürgermeister Joachim Schmidt berichtet, dass eine neue Geschirrspülmaschine für die Kindertagesstätte kurzfristig angeschafft wurde. Die Gewährleistung für diese Maschine beträgt fünf Jahre.
- GV Engelbert Unterhalt erkundigt sich, ob die geplante Hütte umgesetzt wird.  
*Frau Sternberg informiert, dass die ca. 1.400 Euro dafür im Haushalt zur Verfügung stehen.*  
GV Dieter Westphal wird gebeten, alles Weitere für den Aufbau der Hütte zu veranlassen.

**VORSITZENDER***Joachim Schmidt***PROTOKOLLFÜHRERIN**  
*Kirsten Splenstößer***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 2:** Gruppenbelegungsübersicht**zu TOP 5:** Mail / Vorschlag der Verwaltung

**Betreff:** Elternbeiträge

**Von:** <U.Schwarten@amt-grosser-ploener-see.de>

**Datum:** 17.05.2013 15:06

**An:** <jf.schmidt.klm@t-online.de>

Hallo Herr Schmidt,

wie bereits am gestrigen Tage telefonisch besprochen und mit Ihnen abgestimmt, wird zum TOP 5 -Elternbeiträge- der Kuratoriumssitzung am 21.05.2013 von hier keine Vorlage zum Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge erstellt.

Wie auch mit Frau Sternberg als Leiterin der Ev.-Luth. Kindertagesstätte Bösdorf in Oberkleveez besprochen, wird sich zum neuen Kindergartenjahr (01.08.2013) die gesamte Gruppenstruktur der Kindertagesstätte ändern. Es werden dann drei altersgemischte Gruppen betrieben. Ein Rückblick auf die jetzige Kostendeckung der Elternbeiträge zum jetzigen Angebot der Kindertagesstätte ist dann nicht mehr aktuell und auch nicht mehr von Bedeutung.

Aus diesem Grunde habe ich auch mit Frau Donau von der Kirchenkreisverwaltung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Plön-Segeberg telefoniert. Sie ist für die Gebührenkalkulation für die Ev.-Luth. Kindertagesstätte Bösdorf in Oberkleveez zuständig und würde diese für die ab dem 01.08.2013 gültige neue Gruppenstruktur erstellen. Dazu benötigt sie jedoch einen Arbeitsauftrag des Pastors. Zudem wäre es für sie hilfreich, wenn ihr auch eine Ausfertigung des Sitzungsprotokolls zukommen könnte. Das Kuratorium sollte auch den gewünschten Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge an den Gesamtbetriebskosten festlegen. Dabei sollte lt. gestrigem Gespräch mit dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Kreises Plön ein Mindestdeckungsgrad von 30 % erreicht werden. Um die neue Gebührenerhebung auch zum 01.08.2013 umsetzen zu können, müssten die entsprechenden Gremien (Kuratorium, Beirat, Kirche, Gemeindevertretung usw.) nach der anstehenden Kommunalwahl kurzfristig über die Gebührenkalkulation beraten.

Für evtl. Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

U. Schwarten

Amt Großer Plöner See

Der Amtsvorsteher

Dienststelle Plön

Heinrich-Rieper-Str. 8

24306 Plön

Bürgeramt / Ordnungsamt

Erdgeschoss, Zimmer 2

0 45 22 - 74 71 45 (Telefondurchwahl)

04 31 - 98 86 61 71 45 (Telefax)

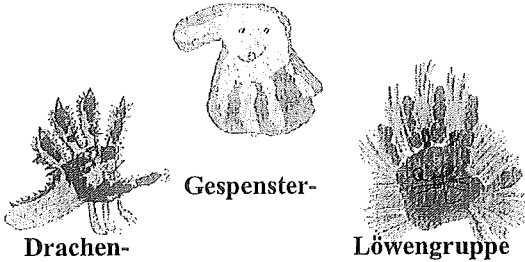
[u.schwarten@amt-grosser-ploener-see.de](mailto:u.schwarten@amt-grosser-ploener-see.de)

[www.amt-grosser-ploener-see.de](http://www.amt-grosser-ploener-see.de)

---

**Wichtiger Hinweis:**

Verfahrensanhänge, Rechtsbehelfe oder Schriftsätze können per E-Mail nicht rechtswirksam eingereicht werden. Eine zusätzliche Übermittlung per Post oder Fax ist unbedingt erforderlich. Bitte geben Sie bei E-Mails auch immer Ihre Postanschrift an, da es nicht möglich ist, auf alle Eingaben per E-Mail zu antworten.



**Ev.-Luth. Kindergarten Bösdorf**  
 Malenter Straße 2  
 24306 Bösdorf  
 Tel. + Fax: 04522-6705

**Gruppenbelegung und Personalbesetzung im**  
**Ev.- Luth. Kindergarten Bösdorf**

**Aktueller Stand 1.6.2013**

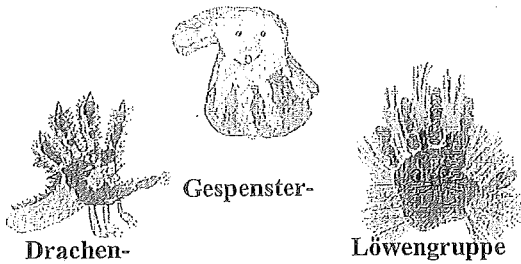
<u><b>Gespenstergruppe</b></u> Regelgruppe mit Sondergenehmigung (Vormittag) <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>E. Reisler</b> Zweitkräfte <b>K.Sternberg (10 Std.)</b> <b>U. Gorn (10 Std.)</b>	<u><b>Drachengruppe</b></u> Altersgemischte Familiengruppe (Vormittag) <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>S. Sing</b> (Vertretung für S. Keller) Zweitkraft <b>K. Distelmeier</b>	<u><b>Löwengruppe</b></u> Altersgemischte Familiengruppe (Nachmittag) <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>B. Brandt</b> Zweitkraft <b>A. Lockstedt</b>	
22 Kinder mit Sondergenehmigung (2 Einzelintegration mit Sondergenehmigung)	15 Kinder (5 Kindern U3)	15 bis 20 Kinder Incl. ( 4 Kinder U3 ) (4 Schulkinder) Nachmittagskinder, Ganztagskinder	<b>Insgesamt:</b> 52 bis 57 belegte Plätze

➔ Zusätzlich werden in diesen Gruppen die Kinder aus der Flexiblen Betreuung betreut.

**Voraussichtliche Gruppenbelegung für das Kindergartenjahr 2013/2014**

<u><b>Gespenstergruppe</b></u> Altersgemischte Familiengruppe (Vormittag) U3 Gruppe <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>E. Reisler</b> Zweitkraft <b>K.Sternberg (10 Std.)</b> <b>U. Gorn (10 Std.)</b>	<u><b>Drachengruppe</b></u> Altersgemischte Familiengruppe (Vormittag) U3 Gruppe <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>S. Sing</b> (Vertretung für S. Keller) Zweitkraft <b>K. Distelmeier</b>	<u><b>Löwengruppe</b></u> Altersgemischte Familiengruppe (Nachmittag) U3 Gruppe <u><b>Personal:</b></u> Gruppenleitung <b>B. Brandt</b> Zweitkraft <b>A. Lockstedt</b>	
17 Kinder (incl. 2 Kinder U3) mit Sondergenehmigung (incl.2 Einzelintegrations- plätze mit Sonder- genehmigung)	15 Kinder (incl. 5 Kinder U3)	15 – 19 Kinder (incl. 3 Kinder U3 Ganztagskinder, Schulkinder)	<b>Insgesamt:</b> 47 - 51 belegte Plätze

➔ Zusätzlich werden in diesen Gruppen die Kinder aus der Flexiblen Betreuung betreut.



Drachen-

Gespenster-

Löwengruppe

Ev.-Luth. Kindergarten Bösdorf  
 Malenter Straße 2  
 24306 Bösdorf  
 Tel. + Fax: 04522-6705

Prognose ab Gruppenbelegung ab August 2014

<p><b><u>Gespenstergruppe</u></b>          Altersgemischte          Familiengruppe          (Vormittag)          U3 Gruppe  <b>Personal:</b>          Gruppenleitung  <b>E. Reisler</b>          Zweitkraft  <b>K.Sternberg (10 Std.)</b>  <b>U. Gorn (10 Std.)</b></p>	<p><b><u>Drachengruppe</u></b>          Altersgemischte          Familiengruppe.          (Vormittag)          U3 Gruppe  <b>Personal:</b>          Gruppenleitung  <b>S. Sing</b> (Vertretung für S.          Keller)          Zweitkraft  <b>K. Distelmeier</b></p>	<p><b><u>Löwengruppe</u></b>          Altersgemischte          Familiengruppe          (Nachmittag)          U3 Gruppe  <b>Personal:</b>          Gruppenleitung  <b>B. Brandt</b>          Zweitkraft  <b>A. Lockstedt</b></p>	
<p>19 Kinder          (incl. 1 Kind U3)          mit Sondergenehmigung          (incl.1 Einzelintegrations-          plätze mit Sonder-          genehmigung)</p>	<p>15 Kinder          (incl. 5 Kinder U3)</p>	<p>15 – 18 Kinder          (incl. 4 Kinder U3          Ganztagskinder,          Schulkinder)</p>	<p><b>Insgesamt:</b>          49 - 52          belegte Plätze</p>

➔ Zusätzlich werden in diesen Gruppen die Kinder aus der Flexiblen Betreuung betreut.

2014  
 20 Jahre  
 Ev.-Luth. Kindergarten Bösdorf